

# Brillenhalter

## „Opa/Oma“



Die Idee hierzu kommt von <http://smartapplecreations.blogspot.de>, vielen Dank an Maarja für die Erlaubnis, die Idee von ihr zu verwenden.

Diese Anleitung ist Eigentum von Zhaya/Zhaya Designs. Verkauf, Tausch, Veröffentlichung und Vervielfältigung der Anleitung (inkl. Übersetzungen in andere Sprachen) sind untersagt. Natürlich dürfen die Anleitung, Bilder und Fotos auch nicht als eigene ausgegeben werden. Der Verkauf der fertigen Artikel im Internet und auf Märkten mit einem Vermerk auf die Autorin - Zhaya / Zhaya Designs - ist jedoch gestattet. Massenproduktion ist nicht erlaubt. Vielen Dank :o)

\*\*\*

ACHTUNG: Bitte beachte, dass ich meine Anleitungen nur über [www.zhaya.de](http://www.zhaya.de)/[www.zhaya.eu](http://www.zhaya.eu) teile. Wenn Sie diese KOSTENLOSE Anleitung von irgendwo anders heruntergeladen haben, löschen Sie es bitte sofort - da es Websites gibt, auf denen anonyme Hacker pdf-Dateien mit Viren hochladen, die es ihnen ermöglichen, auf Ihren Computer zuzugreifen und Ihre persönlichen und finanziellen Daten zu stehlen.

### **Material:**

- hautfarbene Wolle, z. B. Schachenmayr Catania (soft apricot - Fb. 263) oder Scheepjes Catona (nude - Fb. 255)
- etwas Fusselwolle in gewünschter Farbe (z. B. Linie 332 Fur von ONline, Fb. 010), normale Wolle geht natürlich auch
- etwas schwarzes Garn zum Aufsticken des Gesichts
- Häkelnadel, Nadelstärke 2,0 mm
- Füllwatte

### **Begriffserklärung:**

MR = Maschenring/Fadenring (magic ring)

fM = feste Masche

LM = Luftmasche

M = Masche

KM = Kettmasche

*Die Angaben der von mir verwendeten Wolle und Nadelstärken sind natürlich nur Beispiele/Anhaltspunkte. Wenn Du andere Wolle verwendest, als angegeben, wird die Figur größer oder kleiner. Welche Wolle letztlich verwendet wird, bleibt selbstverständlich jedem selbst überlassen. Die verwendete Nadelstärke muss an die jeweils verwendete Wolle und die eigene Häkelweise angepasst werden. Beim Häkeln von Amigurumis solltest Du eine deutlich kleinere Nadelstärke verwenden, als auf der Banderole angegeben ist oder Du für andere Häkelprojekte verwenden würdest, damit beim Stopfen keine Löcher entstehen.  
Es wird - sofern nichts anderes angegeben - in Spiralrunden gehäkelt.*

## Kopf:

Für das Versetzen der Zu- und Abnahmen empfehle ich, auf [www.zhaya.de](http://www.zhaya.de) vorbeizuschauen unter Tipps, Tricks und Tutorials.

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)
3. jede 2. fM verdoppeln (18)
4. jede 3. fM verdoppeln (24)
5. jede 4. fM verdoppeln (30)
6. jede 5. fM verdoppeln (36)
7. jede 6. fM verdoppeln (42)
8. jede 7. fM verdoppeln (48)
9. jede 8. fM verdoppeln (54)
10. jede 9. fM verdoppeln (60)
11. jede 10. fM verdoppeln (66)
12. jede 11. fM verdoppeln (72)
13. jede 12. fM verdoppeln (78)
14. jede 13. fM verdoppeln (84)
15. jede 14. fM verdoppeln (90)
16. jede 15. fM verdoppeln (96)
17. jede 16. fM verdoppeln (102)
18. fM in jede M (102)
19. jede 17. fM verdoppeln (108)
- 20.-37. (18 Runden) fM in jede M (108)
38. jede 17. und 18. fM zusammen häkeln (102)
39. jede 16. und 17. fM zusammen häkeln (96)
40. jede 15. und 16. fM zusammen häkeln (90)
41. jede 14. und 15. fM zusammen häkeln (84)
42. jede 13. und 14. fM zusammen häkeln (78)
43. jede 12. und 13. fM zusammen häkeln (72)
44. jede 11. und 12. fM zusammen häkeln (66)
45. jede 10. und 11. fM zusammen häkeln (60)

Wer möchte, kann hier mit dem Ausstopfen beginnen.

46. *ins hintere Maschenglied einstechen*: jede 9. und 10. fM zusammen häkeln (54)
47. jede 8. und 9. fM zusammen häkeln (48)
48. jede 7. und 8. fM zusammen häkeln (42)
49. jede 6. und 7. fM zusammen häkeln (36)

Jetzt weiter ausstopfen. Hier würde ich etwas zum beschweren einarbeiten (besonders wichtig, wenn man Polyacryl-Wolle benutzt, da diese deutlich leichter ist als Baumwolle), dann kippt er später nicht so leicht. Beim Stopfen auch darauf achten, dass der „Boden“ möglichst flach wird, auch das hilft, dem Kippen vorzubeugen.

50. jede 5. und 6. fM zusammen häkeln (30)
51. jede 4. und 5. fM zusammen häkeln (24)
52. jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (18)

Bei Bedarf weiter ausstopfen, weiterhin darauf achten, die Unterseite möglichst flach zu stopfen.

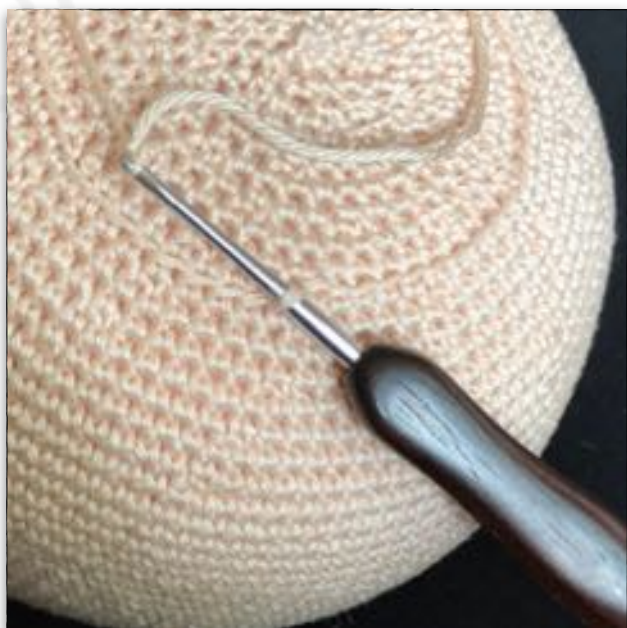
53. jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (12)
54. jede 1. und 2. fM zusammen häkeln (6)

Beenden, schließen und Faden unsichtbar vernähen.

Für einen sichereren Stand folgt nun noch eine Runde in die vorderen (freien) Maschenglieder von Runde 46, und zwar in der ersten Masche dieser Runde neu



*anketten und 1 Kettmasche in jedes dieser freien Maschenglieder häkeln, zur Runde schließen, beenden, Faden unsichtbar vernähen.*



### **Nase:**

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)
3. jede 2. fM verdoppeln (18)
4. jede 3. fM verdoppeln (24)
5. jede 4. fM verdoppeln (30)
- 6.-8. fM in jede M (30)
9. jede 4. und 5. fM zusammen häkeln (24)
10. jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (18)
11. jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (12)

*Nase formschön ausstopfen.*

12. jede 1. und 2. fM zusammen häkeln (6)

*Beenden, schließen, Faden zum Annähen lassen.*

### **Ohr Version 1 - siehe Opa (2x):**

1. MR mit 6fM (6)
  2. jede fM verdoppeln (12)
  3. jede 2. fM verdoppeln (18)
  4. jede 3. fM verdoppeln (24)
  5. jede 4. fM verdoppeln (30)
  6. jede 5. fM verdoppeln (36)
  7. fM in jede M (36)
  8. jede 5. und 6. fM zusammen häkeln (30)
  9. jede 4. und 5. fM zusammen häkeln (24)
- Beenden, Faden zum Annähen lassen, Ohren zusammenklappen.*



## Ohr Version 2 - siehe Oma (2x):

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)
3. jede 2. fM verdoppeln (18)
4. jede 3. fM verdoppeln (24)
5. jede 4. fM verdoppeln (30)
6. jede 5. fM verdoppeln (36)

*Flach zusammenklappen, die schöne Seite nach außen, die Seiten mit festen Maschen zusammen häkeln. Beim Annähen wird die obere Seite, wie auf den Fotos zu sehen ist, etwas eingeklappt. Am besten geht das, wenn man die Ohren zuvor sorgfältig mit Stecknadeln fixiert.*



## Fertigstellung:

*Nase (ungefähr in der Mitte des Gesichts) und Ohren (gleiche Höhe wie die Nase) am Kopf feststecken und mit dem Endfaden annähen, Mund und Augen aufsticken oder häkeln und festnähen. Mit der Fusselwolle (oder auch ganz normaler Wolle nach Wahl) Haare in der Wunschfarbe und -form einknüpfen oder stricken/häkeln und dann annähen. Für die Oma habe ich lediglich am äußeren Rand der Haarlinie (diese am besten vorher mit Stecknadeln markieren) zwei Runden mindestens 70 cm lange Fäden aus grauem Acrylgarn eingeknüpft und zum Dutt geformt (z. B. Schachenmayr Bravo oder Red Heart Lisa - ich habe ca. 75 g dafür benötigt). Für den Dutt benötigt man kein Duttkissen o. ä., das Garn ist ausreichen dick, wenn man doch ein Duttkissen verwenden möchte, muss man die Fäden deutlich länger machen (ich schätze, mindestens 100 cm). Der Dutt wird geformt wie aus echtem Haar, man macht zunächst einen Pferdeschwanz und formt dann den Dutt, die Enden werden einfach untergesteckt (hier gibt es notfalls sicher Hilfe bei Youtube, wie ein Dutt gemacht wird). Fixiert habe ich ihn dann, indem ich einmal rundherum genäht habe (mit dem gleichen Garn), immer um ein paar Strähnen unten, dann wieder ein paar Strähnen oben usw.*

*Die Augen der Oma sind nach der Anleitung von MyKrissie Dolls (UPDATE: leider nicht mehr online verfügbar) mit dem gleichen Garn wie für den Kopf entstanden, die Größe passt dann sehr gut. Leider habe ich noch keine Antwort erhalten, ob ich die Anleitung verwenden darf, deshalb hier nur eine grobe Beschreibung: 3 Runden mit der Augenfarbe (mit 6 oder 7 Maschen beginnen, jede Runde gleichmäßig zunehmen), dann eine halbe Runde weiß, eine halbe Runde schwarz. Dann noch für die Pupillen 2 Runden mit schwarz, die Pupille auf das Auge nähen, evtl. noch Lichtpunkte mit weiß aufsticken und am Kopf annähen.*

